

VII D.

Acta 548 g

Ra. 73

OT

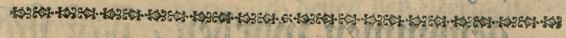
Wegen

Schiessung

Der

Kraniche.

Sub Dato Berlin, den 3. Octobr. 1722.



M A G D E B U R G,

Gedruckt bey Christoph Salfelds / Königl. Preuss. Neg.
Buchdr. nachgel. Witwe.





Smnach

an unter-

schiedenen Orten wahr-
genommen worden, daß sich
die Kraniche einige Zeit her ungemein
häuffig eingefunden, und dem platten Lan-
de,

de, sonderlich an denen besäcten Feldern,
 viel Schaden gethan; Und dann aller-
 höchst-gedachte Seine Königliche Majestät
 Dero Landes-Väterliche Sorgfalt unter
 andern auch dahin gerichtet, daß solchen
 schädlichen Vögeln möglichster massen
 Abbruch geschehen möge, diessennach auch
 allergnädigst resolviret haben, von nun
 an einem jeden, Kraniche zu schiessen oder
 zu fangen frey zu geben und zu erlauben;
 Als wird diese Dero allergnädigste Reso-
 lution und Willens-Meynung hiedurch
 zwar Männiglich bekandt gemacht, dar-
 neben aber Jedermann, absonderlich wer
 zur Jagt nicht berechtiget ist, ernstlich ver-
 warnet, sich nicht gelüsten zu lassen, unter
 diesem prætext Trappen zu schiessen oder
 zu fangen, sondern sich dessen bey Vermeyn-
 dung der in der Holz-Ordnung oder son-
 sten in denen hiebevör publicirten Edictis
 darauf gesetzten Straffe gänzlich zu ent-
 halten,

100
halten, wie dann die Forst-Bediente krafft
dieses angewiesen und befehliget werden,
hierauf ein wachsame Auge zu haben,
und die Verbrechere zur verdienter Straffe
gehörigen Ortes anzuzeigen; Ubrkund-
lich unter Seiner Königlichen Majestät
eigenhändigen Unterschrift und benze-
grucktem Königlichen Insiegel; So ge-
schehen und gegeben zu Berlin, den 3.
Octobr. 1722.

Sr. Wilhelm.



E. B. v. Creuz.

Kg 4227

2°

(1)



TA-FZ

Nr 93 = Handdrucken

Retro U

DA

201



